



# Schauspielhaus Düsseldorf.

Anfang 8 Uhr.

Donnerstag, 13. Juni 1907:

Anfang 8 Uhr.

## Ein idealer Gatte.

Von Oscar Wilde.

Regie: Arthur Holz.

### PERSONEN:

Der Earl von Caversham, Ritter des Hosenbandordens . . . . .	Heinrich Matthaes	Lady Markby . . . . .	Else Jansen
Vicomte Goring, sein Sohn . . . . .	Otto Stoeckel	Die Gräfin von Basildon . . . . .	Irma Römer
Sir Robert Chiltern, Unter- staatssekretär im Ministerium für auswärt. Angelegenheiten	Heinrich Götz	Mrs. Marchmont . . . . .	Antonie Ernau
Vicomte de Nanjac, Attaché der französischen Botschaft in London . . . . .	Ludwig Bettelheim- Gabillon	Miß Mabel Chiltern, Sir Robert Chilterns Schwester . . . . .	Elisabeth Huch
Mr. Montford . . . . .	Gustav Schwieger	Mrs. Cheveley . . . . .	Hermine Körner
Lady Chiltern, Sir Robert Chilterns Frau . . . . .	Fanny Ritter	Mason, Kammerdiener } bei Sir James, Diener . . . . . } Robert Harold, Diener . . . . . } Chiltern	Theodor Stolzenberg Paul Henckels Ernst Laskowski
		Phipps, Kammerdiener bei Lord Goring . . . . .	Alfred Breiderhoff

Zeit: Die Gegenwart. — Ort: London.

Nach dem 2. Akt 15 Minuten Pause. Vor der großen Pause fällt der Hauptvorhang.

Die farbigen Fracks sind aus den Ateliers der Firma Debüser & Co.

### PREISE DER PLÄTZE:

I. Rang Proszeniumloge . . . . .	Mark 8,—	Parkett 10.—15. Reihe . . . . .	Mark 3,—
I. Rang Untere Proszeniumloge . . . . .	„ 7,—	II. Rang Balkon . . . . .	„ 2,—
I. Rang Mittelloge . . . . .	„ 4,50	II. Rang 2.—6. Reihe . . . . .	„ 1,50
I. Rang Seitenloge . . . . .	„ 4,50	II. Rang 7.—9. Reihe . . . . .	„ 1,—
Parkettlogen . . . . .	„ 4,—	II. Rang 10.—11. Reihe . . . . .	„ 0,70
Parkett I.—4. Reihe . . . . .	„ 4,50	II. Rang Stehplatz . . . . .	„ 0,50
Parkett 5.—9. Reihe . . . . .	„ 4,—		

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende der Vorstellung 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr Einlaß 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstraße) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet (Sonntag von 10—1 Uhr).  
Telephonische Billettbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.  
Die vorausbestellten Billetts müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden,  
sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billetts nimmt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe  
für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse  
sowie bei der Kunst- und Buchhandlung Müllern & Lehneking, hier, Blumenstraße 3 (Telephon No. 605) und in  
dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmsplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851).

Anfang 8 Uhr

Freitag, 14. Juni 1907, zum ersten Male:  
(Uraufführung)

Anfang 8 Uhr

## Vater und Sohn.

Lustspiel in drei Akten von Gustav Esmann. Deutsch von Rudolf Presber.

Spielplan: Samstag, 15. Juni (Abonnement B), abends 8 Uhr: „Charleys Tante“ von Brandon Thomas.  
Sonntag, 16. Juni, mittags 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Letzte Dichter- und Tondichter-Matinée: „Schiller“.  
nachmittags 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Schüler-Vorstellung: „Die Räuber“ von Friedrich Schiller. Preise der  
Plätze: I. Rang, Logen, I. und II. Parkett M. 1.—, III. Parkett und II. Rang 50 Pfg.  
abends 8 Uhr: „Charleys Tante“ von Brandon Thomas.

Dienstag, 18. Juni, abends 8 Uhr:

## I. Ensemble-Gastspiel Erster Mitglieder des Berliner Lustspielhauses



Anfang 8 Uhr.

# Eine

Der Earl von Caversham, Ritter  
des Hosenbandordens  
Vicomte Goring, sein Sohn  
Sir Robert Chiltern, Unter-  
staatssekretär im Ministerium  
für auswärt. Angelegenheiten  
Vicomte de Nanjac, Attaché  
der französischen Botschaft  
in London  
Mr. Montford  
Lady Chiltern, Sir Robert  
Chilterns Frau

Nach dem 2. Akt

**I. Rang** Proszeniumloge .  
**I. Rang** Untere Proszenium-  
**I. Rang** Mittelloge . . . .  
**I. Rang** Seitenloge  
**Parkettlogen** . . . . .  
**Parkett I.—4. Reihe** . . . .  
**Parkett 5.—9. Reihe** . . . .

Beginn der Vorstellung 8  
Die Tageskasse (Eingangs-  
Telephonische Billettbestel-  
Die vorausbestellten Billetts  
sonst wird anderweitig da-  
für alle Plätze be-  
sowie bei der Kunst- und  
dem Passagebureau

Freitag, 14. Juni 1907:

Anfang 8 Uhr.

# Gatte.

Markby . . . . . Else Jansen  
Gräfin von Basildon . . . . . Irma Römer  
Marchmont . . . . . Antonie Ernau  
Nabel Chiltern, Sir Robert  
Chilterns Schwester . . . . . Elisabeth Huch  
Cheveley . . . . . Hermine Körner  
Kammerdiener } bei Sir  
Diener . . . } Robert } Theodor Stolzenberg  
Diener . . . } Chiltern } Paul Henckels  
Kammerdiener bei Lord  
Ernst Laskowski  
Alfred Breiderhoff  
Zeit: Die Gegenwart. — Ort: London.

Nach dem 2. Akt fällt der Hauptvorhang.

Verlag der Firma Debüser & Co.

### PLATZE:

Parkett 10.—15. Reihe . . . . .	Mark 3.—
Parkett Balkon . . . . .	„ 2.—
Parkett 2.—6. Reihe . . . . .	„ 1,50
Parkett 7.—9. Reihe . . . . .	„ 1.—
Parkett 10.—11. Reihe . . . . .	„ 0,70
Parkett Stehplatz . . . . .	„ 0,50

Eintrittsgeld und Garderobengebühr.

8 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr Einlaß 7 1/2 Uhr.

10—2 Uhr geöffnet (Sonntag von 10—1 Uhr).  
an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen  
bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden,  
Billetts nimmt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe  
des vorhergehenden Tages an der Tageskasse  
hier, Blumenstraße 3 (Telephon No. 605) und in  
Platz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851).

Anfang 8 Uhr

**Freitag, 14. Juni 1907, zum ersten Male:**  
(Uraufführung)

Anfang 8 Uhr

# Vater und Sohn.

Lustspiel in drei Akten von Gustav Esmann. Deutsch von Rudolf Presber.

Spielplan: Samstag, 15. Juni (Abonnement B), abends 8 Uhr: „Charleys Tante“ von Brandon Thomas.  
Sonntag, 16. Juni, mittags 11 1/2 Uhr: Letzte Dichter- und Tondichter-Matinée: „Schiller“.  
nachmittags 2 1/2 Uhr: Schüler-Vorstellung: „Die Räuber“ von Friedrich Schiller. Preise der  
Plätze: I. Rang, Logen, I. und II. Parkett M. 1.—, III. Parkett und II. Rang 50 Pfg.  
abends 8 Uhr: „Charleys Tante“ von Brandon Thomas.

**Dienstag, 18. Juni, abends 8 Uhr:**

# I. Ensemble-Gastspiel Erster Mitglieder des Berliner Lustspielhauses